



Herzliche Einladung

zum

Weltgebetstags-Gottesdienst

„Steh auf und geh!“



**am Freitag, 6. März 2020, um 19.00 Uhr
im Gartensaal des Klosters Bernried**

Mit Gelegenheit zum Kauf von fair gehandelten Produkten



„Steh auf und geh!“

Weltgebetstag – 6. März 2020 – Simbabwe

Frauen aller Konfessionen laden ein

Der Weltgebetstag 2020 kommt aus Simbabwe, einem Binnenland im Südosten Afrikas. Eigentlich ist Simbabwe ein reiches Land mit fruchtbaren Böden, vielen Bodenschätzen und einem angenehmen Klima. Neben wunderbaren Naturparks beeindrucken vor allem die Victoria-Wasserfälle, die filigran gestalteten Höhlenmalereien der San und die namensgebenden „Steinhäuser“ der Shona aus dem 11. bis 15. Jahrhundert. Zu dieser Zeit kam das Land durch rege Handelsbeziehungen zu großem Reichtum, was sich jedoch mit der Ankunft der ersten Europäer im 16. Jahrhundert veränderte.

Ende des 19. Jahrhunderts waren es die Briten, die das Land kolonialisierten und sowohl die Bewohner als auch das Land ausbeuteten. Als Simbabwe 1980 schließlich selbständig wurde, etablierte Robert Mugabe eine politische Kultur der Unterdrückung, Korruption und Unterschlagung jeglicher Konflikte mit roher Gewalt, was letztlich zu einem wirtschaftlichen Zusammenbruch und extremer Armut für die Mehrheit der Bevölkerung führte. Auch unter seinem 2018 gewählten Nachfolger Mnangagwa hat sich die Situation nicht gebessert: Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind Alltag. Ohne die Überweisungen der 4 Millionen im Ausland lebenden Simbabweer wäre die Wirtschaft des Landes komplett zerstört.

„Steh auf und geh!“, diese Worte Jesu bei der Heilung eines Gelähmten (Johannes-Evangelium) stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Weltgebetstags-Gottesdienstes. Die Frauen Simbawwes erzählen uns von ihrem Leben mit Freuden sowie großen politischen und wirtschaftlichen Sorgen. Aber sie zeigen auch, dass sie nicht resignieren, sondern voller Hoffnung und Mut in ihrem Glauben «aufstehen, ihre Matte nehmen und ihren Weg gehen» wollen. Und damit geben sie auch uns einen Anstoß, Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu erkennen und zu gehen.

Stehen auch Sie auf und machen Sie sich auf den Weg! Alle sind wieder herzlich eingeladen, den diesjährigen Weltgebetstag mitzufeiern!